



# EINLADUNG



HOCHSCHULTAGUNG DES  
FACHBEREICHS AGRARWISSENSCHAFTEN, ÖKOTROPHOLOGIE  
UND UMWELTMANAGEMENT  
8. DEZEMBER 2017 · 10 UHR  
AULA DER JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

»FORSCHUNG FÜR TIERWOHL UND TIERGESUNDHEIT«

**Der Fachbereich Agrarwissenschaften,  
Ökotrophologie und Umweltmanagement  
lädt ein zur Hochschultagung**

**8. Dezember 2017 · 10 Uhr**

Aula der Justus-Liebig-Universität Gießen  
Ludwigstraße 23 · 35390 Gießen

Die landwirtschaftliche Nutztierhaltung steht zunehmend in der öffentlichen Kritik. Die Diskussion diesbezüglich ist geprägt von Ausdrücken wie Massentierhaltung und fehlender artgerechter Haltung. Obgleich die öffentliche Diskussion häufig sehr subjektiv erfolgt, ist unbestritten, dass die Art des Haltungssystems und der Produktionspraxis Tierwohl und Tiergesundheit in erheblicher Weise beeinflussen kann. Die diesjährige Hochschultagung beschäftigt sich mit dem Thema Tierwohl und Tiergesundheit bei landwirtschaftlichen Nutztieren und wirft folgende Fragen auf: Welche

**FORSCHUNG FÜR TIERWOHL UND  
TIERGESUNDHEIT**

Ansprüche hat die Gesellschaft an Tierwohl und Tierschutz? Welchen Beitrag kann die Wissenschaft leisten, um Tierwohl und Tiergesundheit zu verbessern? Welche Produktionssysteme eignen sich am besten, um die Umwelt durch die Tierhaltung möglichst wenig zu belasten? Neben der Betrachtung der Nutztierhaltung in der Praxis soll aber auch das Thema Tierschutz bei Tierversuchen betrachtet werden. Es soll dabei aufgezeigt werden, wie man nach dem 3R-Prinzip, zum Beispiel durch Computersimulation, den Tierschutz in Tierversuchen verbessern kann.

**Vormittag** – Moderation **Prof. Dr. Gesine Lühken**,  
Institut für Tierzucht und Haustiergenetik,  
Justus-Liebig-Universität

**10:00** Begrüßung

**Prof. Dr. Klaus Eder**, Dekan des Fachbereichs Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement

**Prof. Dr. Joybrato Mukherjee**  
Präsident der Justus-Liebig-Universität

**10:30** **Dr. Hans-Joachim Herrmann**, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Sprecher Kompetenzzentrum Tierschutz in Hessen: *Anforderungen der Gesellschaft an Tierwohl und Tierschutz*

**11:00** **Prof. Dr. Sven König**, Institut für Tierzucht und Haustiergenetik, Justus-Liebig-Universität: *Beitrag der Tierzucht zu Tierwohl und Tiergesundheit – was wurde*

**Nachmittag** – Moderation **Prof. Dr. Steffen Hoy**,  
Institut für Tierzucht und Haustiergenetik,  
Justus-Liebig-Universität

**12:30** Mittagspause

---

*bereits realisiert und wo besteht noch  
Forschungsbedarf?*

**11:30 Prof. Dr. Uta König von Borstel**, Institut für Tierzucht und Haustiergenetik, Justus-Liebig-Universität: *Tierhaltung und Nutztierethologie – was ist die optimale Haltungsumwelt für unsere Nutztiere?*

**12:00 Prof. Dr. Axel Wehrend**, Klinik für Geburtshilfe, Gynäkologie und Andrologie der Groß- und Kleintiere mit Tierärztlicher Ambulanz der Justus-Liebig-Universität: *Fruchtbarkeit und Tiergesundheit – wie hängt das zusammen?*

**13:30** Verleihung Deutschlandstipendium und Promotionspreis des Fachbereichs Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement durch **Prof. Dr. Lutz Breuer**, Prodekan des Fachbereichs; Stifter: Förderkreis Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement Gießen e.V.

**13:45 Prof. Dr. Wilhelm Windisch**, Lehrstuhl für Tierernährung, Wissenschaftszentrum Weihenstephan, Technische Universität München: *Potenziale der Nutztierhaltung für eine umweltschonende Erzeugung von Lebensmitteln tierischer Herkunft*

**14:15 Prof. Dr. Klaus Eder**, Institut für Tierernährung und Ernährungsphysiologie, Justus-Liebig-Universität: *Verbesserung der Tiergesundheit durch die Fütterung am Beispiel des Einsatzes von Polyphenolen*

**14:45 Prof. Dr. Peter Jedlicka**, 3R-Zentrum und Center for BioMedical Informatics der Justus-Liebig-Universität: *Computersimulationen und 3R-Tierschutz*

**15:15** Schlusswort

**Prof. Dr. Klaus Eder**, Dekan des Fachbereichs Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement



## **FB 09 – Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement**

### **Kontakt**

Prof. Dr. Klaus Eder  
Institut für Tierernährung und  
Ernährungsphysiologie  
Dekan des Fachbereichs Agrar-  
wissenschaften, Ökotrophologie und  
Umweltmanagement

Heinrich-Buff-Ring 26–32  
35392 Gießen

Telefon +49 641 99-39230  
Fax +49 641 99-39239

Wir bitten um Rückantwort bis zum  
17. November 2017  
mit der beigefügten Antwortkarte oder unter  
[HST2017@agrار.uni-giessen.de](mailto:HST2017@agrار.uni-giessen.de)

ABSENDER

.....  
NAME

.....  
UNTERNEHMEN, INSTITUTION

.....  
STRASSE

.....  
PLZ

.....  
ORT

.....  
E-MAIL

Bitte  
freimachen

RÜCKANTWORT

Justus-Liebig-Universität Gießen

Carola Siebert-Bartholmei

Institut für Tierernährung und Ernährungsphysiologie

Heinrich-Buff-Ring 26–32

35392 Gießen



An der Hochschultagung »Forschung für Tierwohl und Tiergesundheit«  
des Fachbereichs Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement  
am 8. Dezember 2017, 10 Uhr in der Aula der Justus-Liebig-Universität Gießen

- nehme ich teil.  
Ich komme in Begleitung von ..... Person/en.
  
- nehme ich nicht teil.

*Rückantwort bitte bis zum 17. November 2017 an [HST2017@agrar.uni-giessen.de](mailto:HST2017@agrar.uni-giessen.de),  
an die angegebene Anschrift oder per Fax an: +49 641 99-39239*

